

Der digitale Euro: Eine strategische Investition in die Souveränität Europas

Vortrag im Wirtschafts- u. Digitalisierungsausschuss des Schleswig-Holsteinischen Landtags, 13.05.2026

Uwe Nebgen, Hauptverwaltung in Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein

1. Warum braucht Europa einen digitalen Euro?

Entwicklungen im Euroraum von 2019 bis 2024*



20 %P weniger Barzahlungen



3 x mehr Online-Zahlungen



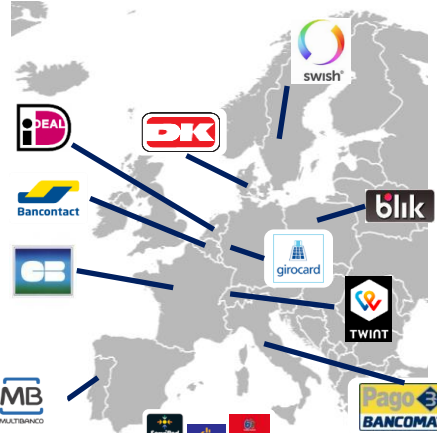
6 x mehr Mobile-App-Zahlungen

* Jeweils Anzahl Transaktionen.
Quelle: EZB (2024): Study on the payment Attitudes of consumers in the euro area.

Die Digitalisierung verändert unser Zahlungsverhalten und es ist entscheidend, dass unser Geld mit diesem Wandel Schritt hält.

Resilienz

Als Antwort auf sich wandelndes Zahlungsverhalten.



25 Jahre nach der Einführung des Euro fehlt uns immer noch eine europäische digitale Zahlungslösung für den gesamten Euroraum.

Effizienz

Zur Effizienzsteigerung im Europäischen Zahlungsverkehr.

Country	PoS leader	E-Com leader	P2P leader
Belgium	bancontact	gic	PayPal
Netherlands	VISA	gic	PayPal
Portugal	VISA	MB	PayPal
Germany	girocard	gic	PayPal
France	CB	CB	PayPal
Greece			IRIS
Spain			klarna
Austria			
Finland			
Italy	mastercard VISA	mastercard VISA	PayPal
Croatia			
Cyprus			
Estonia			
Ireland			
Latvia			
Lithuania			
Luxembourg			
Malta			
Slovakia			
Slovenia			

Quelle: EZB (2025): Marktstudie zu digitalen Zahlungen im Euroraum – Abschlussbericht.

Da europäische Lösungen weiterhin fehlen, wächst unsere Abhängigkeit von nicht-europäischen Anbietern weiter.

Souveränität

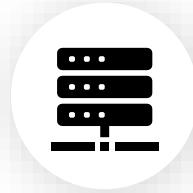
Zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit Europas.

2. Wie sichert der digitale Euro die Souveränität im europäischen Zahlungsverkehr?

Kernkomponenten

Alliance for the Digital Euro (AD€)

Zusammenschluss der Notenbanken
von AT, DE, ES, FR, IT und LT



D€-Infrastruktur

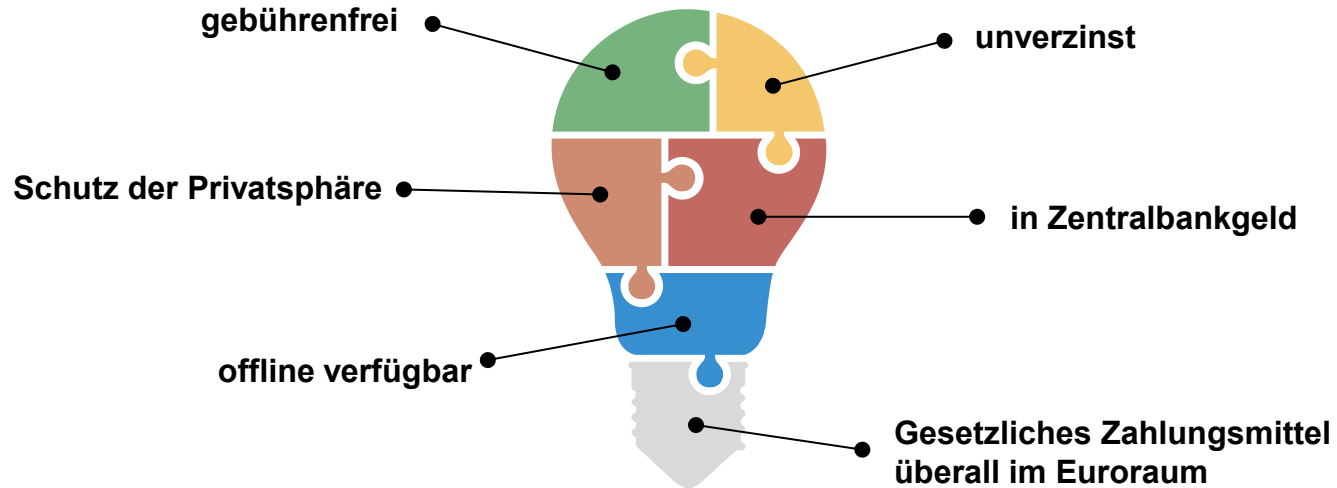
Externe Komponenten

Folgende Anbieter wurden beauftrag:

- **Offline Solution:** Giesecke+Devrient
- **App & SDK:** Al maviva & Fabrick
- **Risk & Fraud:** Feedzai
- **Alias Lookup:** Sapient & Tremend
- **SEPI:** Senacor

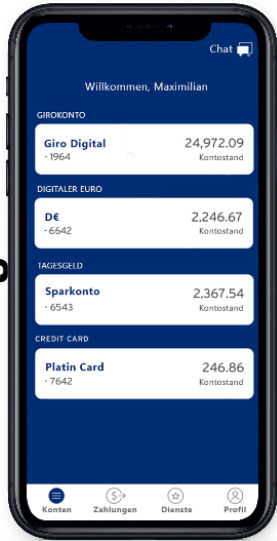
3. Was bringt der digitale Euro den Bürgerinnen und Bürgern? Eine „All in One“-Lösung für sämtliche Zahlungen im Euroraum

Digitaler Zwilling des Bargeldes



4. Wie wird der digitale Euro aussehen?

Integration



Geschäftsbanken könnten den digitalen Euro **in ihre bestehenden mobilen Anwendungen integrieren.**

D€ App



Neue „digitaler Euro-App“ würde die Auswahl für Endnutzer/-innen und Intermediäre vergrößern (**einheitliches „Look and Feel“**).

Nutzer/-innen könnten Zahlungen über **QR-Codes** (P2P, E-Commerce und Ladenkasse), **„Alias/Proxy“**-Funktionen (P2P und E-Commerce) oder **NFC**-Technologie (Ladenkasse) auslösen.



Alias

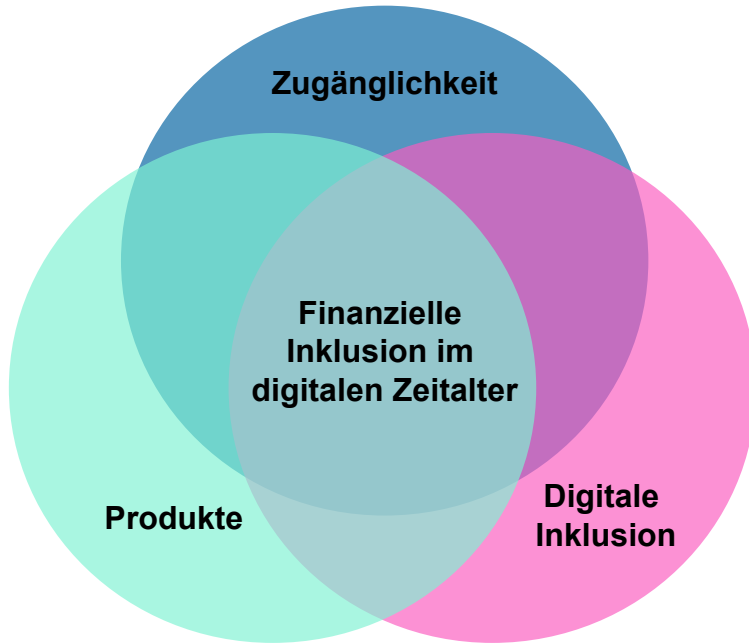


QR



NFC

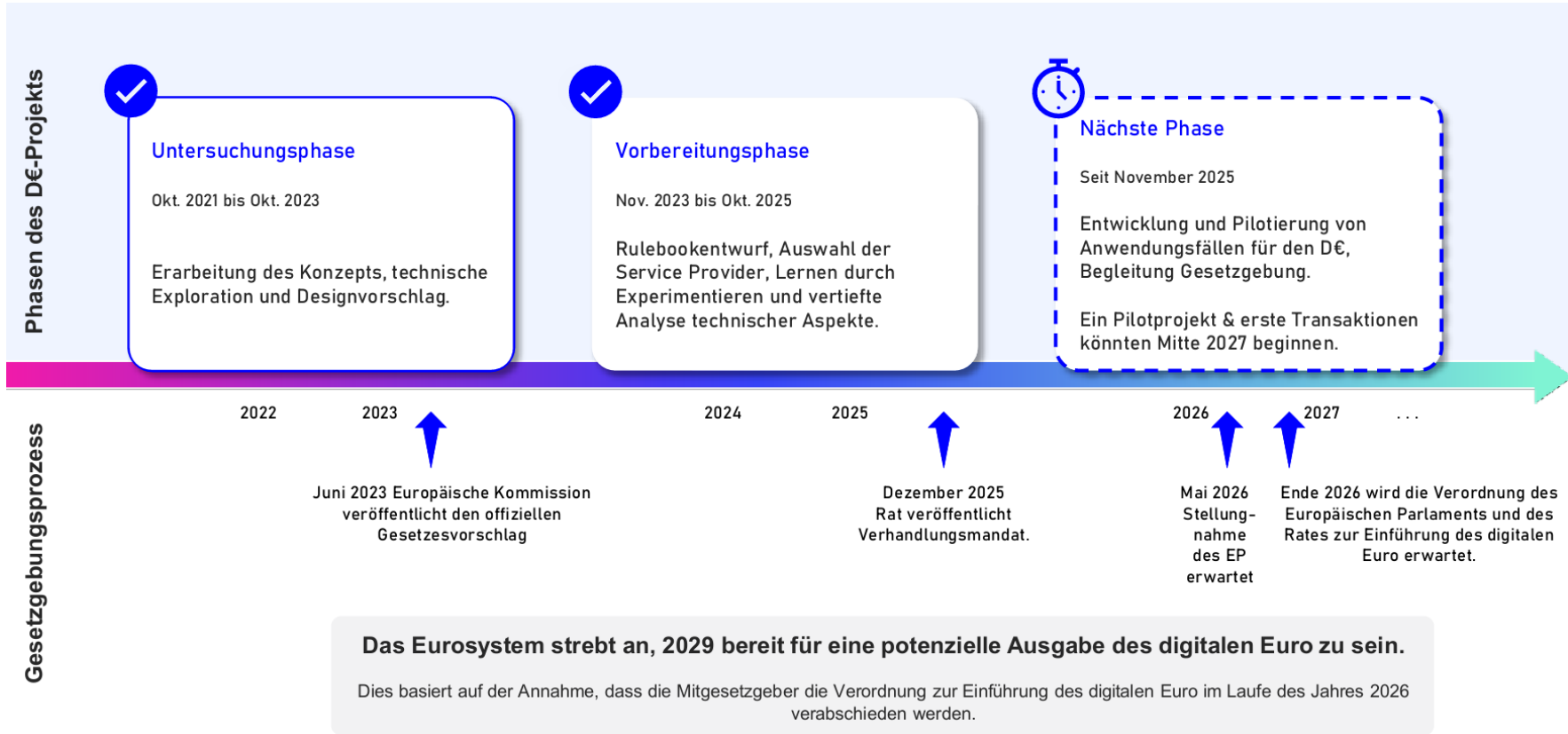
5. Wie berücksichtigt der digitale Euro Aspekte der finanziellen Inklusion?



Der digitale Euro soll die **finanzielle Inklusion unterstützen** durch:

- einfache Handhabung
- intuitives Design
- Anlehnung an EU-Richtlinie zur Barrierefreiheit
- kostenlose Verfügbarkeit
- Zugänglichkeit für Menschen ohne Bankkonto

6. Wann kommt der digitale Euro?



|

| Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.